

# Wissenswertes

**Bundeswettbewerb „Naturstadt“ – Kommunen schaffen Vielfalt!**

**Die Hansestadt Havelberg gewinnt  
mit der Projektidee „FlederSchmausWiese“  
den Bundeswettbewerb!**



Kooperationspartner



Biosphärenreservat  
Mittelelbe



Welch Freude für alle Beteiligten und da lohnt ein Blick auf die Ideen,  
die durch den Wettbewerb angestoßen und realisiert werden.

## **Die Phase der Bewerbung:**

Wettbewerbsbeitrag einreichen und Daumen drücken

Mit dem Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“ unterstützt die Bundesregierung die Kommunen dabei, neue Projekte zur Förderung von Stadtnatur und Insekten auf den Weg zu bringen. Durchgeführt wird der Wettbewerb vom Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“. Vom 1. Februar bis 30. Juni 2020 wurden die Projektideen eingereicht und von einer Fachjury final die 40 besten ausgewählt. Die Gewinner erhalten aus Mitteln des Bundesumweltministeriums jeweils 25.000 Euro Preisgeld für die Umsetzung ihrer Zukunftsprojekte und die Preisverleihung gibt's digital per Grußbotschaft von Bundesumweltministerin Svenja Schulze und Robert Spreter, Geschäftsführer des Bündnisses „Kommunen für biologische Vielfalt“.

---

Die Videobotschaft ist auf der Stadtseite der Hansestadt Havelberg hinterlegt:

[www.havelberg.de/de/projekte/wettbewerb-naturstadt.html](http://www.havelberg.de/de/projekte/wettbewerb-naturstadt.html)

## Hansestadt Havelberg so ganz „natürlich“ in bester Gesellschaft:

Wer in 2020 ausgezeichnet wurde

332 Wettbewerbsbeiträge wurden von insgesamt 310 Städten, Gemeinden und Landkreisen eingereicht. Wie allen Gewinnern des Wettbewerbes, darunter auch die großen Landeshauptstädte Dresden und Hannover, geht es der Hansestadt Havelberg darum, die Stadtnatur und Insekten zu schützen, die biologische Vielfalt zu fördern und das städtische Grün weiterzuentwickeln.

Ausgezeichnet wurden 34 Städte und Gemeinden, vier Kreise sowie eine Verwaltungsgemeinschaft und ein Bezirk. Die Beiträge reichen von klassischen Artenschutzmaßnahmen über innovative Ideen zur Förderung von Stadtnatur bis hin zur Umgestaltung naturferner Privatgärten in insektenfreundliches Grün. Viele Ansätze lassen zudem den Aspekt der Umweltbildung einfließen.

Listung der Gewinner im Bundeswettbewerb „Naturstadt“ 2020:

- Stadt Andernach
- Stadt Artern
- Verbandsgemeinde Asbach
- Bezirk Treptow-Köpenick von Berlin
- Stadt Bersenbrück
- Gemeinde Brensbach und Partnergemeinden Gersprenz Tal
- Stadt Chemnitz
- Stadt Delbrück
- Stadt Dorsten
- Stadt Dortmund
- Landeshauptstadt Dresden
- Landeshauptstadt Erfurt
- Gemeinde Ganderkesee
- Landeshauptstadt Hannover
- Hansestadt Havelberg
- Stadt Hildesheim
- Gemeinde Hummeltal
- Stadt Karlsruhe
- Kreis Lippe
- Stadt Ludwigsburg, stellvertretend für die Grüne Nachbarschaft
- Landkreis Mainz-Bingen
- Oberbergischer Kreis
- Stadt Oelsnitz/Erzgeb.
- Gemeinde Pellworm
- Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Stadt Querfurt
- Stadt Rastenberg
- Stadt Rheinsberg
- Rödersheim-Gronau
- Stadt Sandersdorf-Brehna
- Landkreis St. Wendel
- Bergstadt Schneeberg
- Gemeinde Trinwillershagen
- Stadt Uslar
- Stadt Vaihingen an der Enz
- Stadt Vetschau/Spreewald
- Gemeinde Wallsbüll
- Gemeinde Windeck
- Wülknitz/Elbe-Röder-Dreieck
- Stadt Zülpich

---

Mehr zum Wettbewerb und zu den ausgezeichneten Projektideen unter:

[www.wettbewerb-naturstadt.de](http://www.wettbewerb-naturstadt.de)

## „FlederSchmausWiese“:

Zukunftsorientierter Naturraum inmitten der Hansestadt Havelberg

In Kooperation mit dem Biosphärenreservat Mittelelbe legt die Projektidee „FlederSchmausWiese“: *Nachtfalterwiese mit Fledermaus-Horchstation* den Fokus zukunftsorientiert auf die Entwicklung einer arten- und strukturreichen Wildblumen-Kräuterwiese. Schwerpunkte sind dabei nachtschwärmende Insekten sowie die Installation einer öffentlichen Horchstation mit Fledermaus-Ultraschalldetektor und Informationstafeln.

Projektflächen im Bereich der Havelberger Spülinsel vorgesehen

Drei Areale sollen geschaffen werden: Sowohl eine Grünfläche von ca. 300 m<sup>2</sup> direkt vor der Spülinselbrücke, ein Grünstreifen von ca. 300 m<sup>2</sup> hinter der Brücke neben der Fahrbahn als auch eine Fläche mit Baum- und Strauchbewuchs sowie Grünflächen von ca. 3000 m<sup>2</sup> entstehen.

Startschuss des Projektes und anvisierte Verbesserungen der Stadtnatur

Die Umsetzung der Projektflächen im Bereich Spülinsel könnte 2021 beginnen.

Zuerst soll die Nachtfalterwiese realisiert werden, Horchstation und Infotafeln folgen später.

Angedacht ist, u. a. Sonderstrukturen wie Steinriegel, offene Sandlinsen mit Totholzstrukturen sowie eine Feuchtsenke anzulegen.

Die Entwicklung mehrjähriger Blühflächen schafft einen optimalen Lebensraum für nachtschwärmende Insekten, die wiederum eine wichtige Nahrungsgrundlage für Fledermäuse darstellen. Zudem sollen im Rahmen des Projektes nicht-heimische Gehölze entfernt und ein Trittsteinbiotop mit Bezug zum Havelufer angelegt werden.

---

Aktuelle Informationen zum Projektverlauf:

[www.havelberg.de/de/projekte/wettbewerb-naturstadt.html](http://www.havelberg.de/de/projekte/wettbewerb-naturstadt.html)

## Bundeswettbewerb:

### Organisation und Förderung

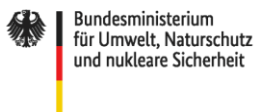
Der Wettbewerb „Naturstadt – Kommunen schaffen Vielfalt“ wird vom Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“ durchgeführt und im Bundesprogramm Biologische Vielfalt gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit.

Seit 2011 wird die Umsetzung der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS) durch das Bundesprogramm Biologische Vielfalt unterstützt. Die geförderten Maßnahmen tragen dazu bei, den Rückgang der biologischen Vielfalt in Deutschland zu stoppen und mittel- bis langfristig in einen positiven Trend umzukehren. Dies dient dem Schutz und der nachhaltigen Nutzung sowie der Entwicklung der biologischen Vielfalt und geht über die rechtlich geforderten Standards hinaus. Die akzeptanzbildenden Maßnahmen der Information und Kommunikation tragen dazu bei, das gesellschaftliche Bewusstsein für die biologische Vielfalt zu stärken.

Fachlich begleitet das Bündnis für biologische Vielfalt die Umsetzung aller Zukunftsprojekte. Ergänzend dazu sind Informationsveranstaltungen geplant.



*Gefördert durch*



*Ein Projekt von*



---

Weitere Informationen zum Bundesprogramm:

[www.biologischevielfalt.de/bundesprogramm.html](http://www.biologischevielfalt.de/bundesprogramm.html)

Mehr zum Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt“:

[www.kommbio.de](http://www.kommbio.de)

Mehr über die Arbeit des BMU im Bereich „StadtNatur und Insektenschutz“:

<https://www.bmu.de/stadtnatur/>